

# Pflege und Entwicklungsplan (PEP) für das Wedeler Autorial

Auftraggeberin:  
Stadt Wedel



Fördergeldgeber:  
MELUR - Ministerium für  
Energiewende, Landwirtschaft,  
Umwelt und ländliche Räume

Ministerium für Energiewende,  
Landwirtschaft, Umwelt  
und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein



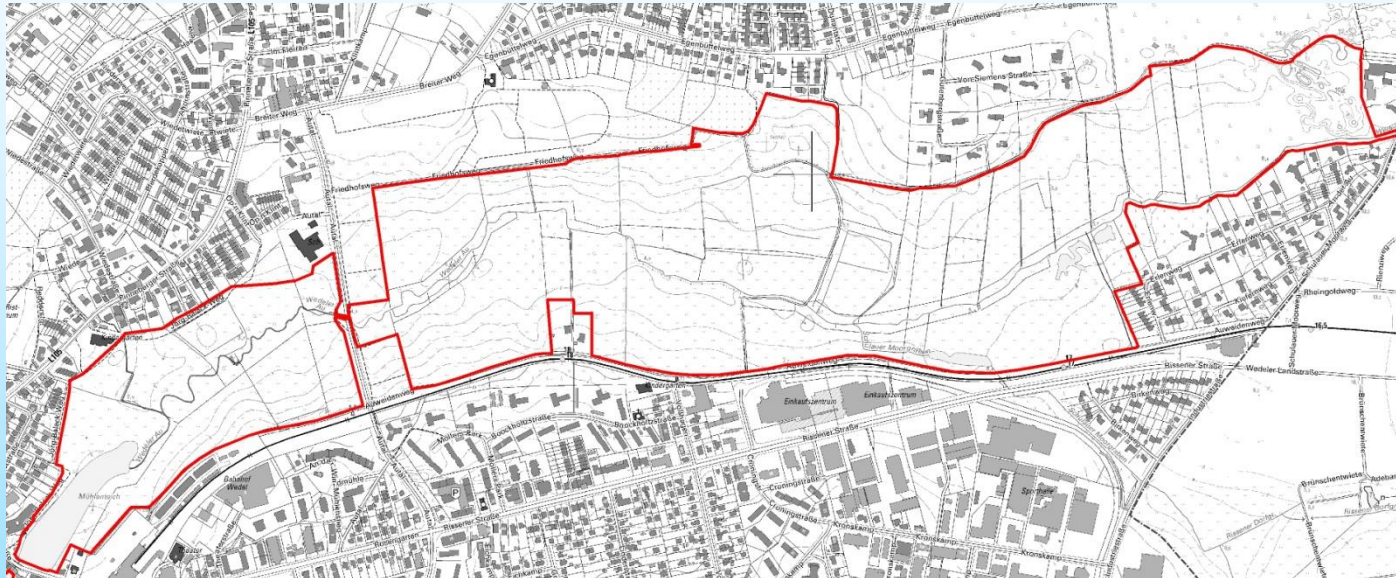
Dipl.-Landschaftsökol. Silke Köhler, Planula

# PEP Wedeler Au - Projektziel / Inhalte

---

- Betrachtungsraum

FFH-Gebiet „*Schleswig-Holsteinisches Elbästuar und angrenzende Flächen*“ / Teilgebiet 5 (oberhalb Mühlenstraße)



- **Wesentliche Inhalte:**

- Beschreibung naturschutzfachlicher Ziele und Leitbilder mit besonderem Fokus auf die FFH-Richtlinie (inkl. inhaltlicher Abstimmung mit dem Projekt „Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie“)
- Herausstellung schutzwürdiger Flächen
- Festlegung von Bereichen mit Handlungsbedarf
- Ableitung von Maßnahmen
- Aussagen über Dringlichkeit und Folgen von Maßnahmen
- Festlegung von Prioritäten

- Erarbeitung des Pflege- und Entwicklungsplanes, Phase 1:
  - Recherche vorhandener Daten (Naturhaushalt und Landschaft, Flächennutzung, landschaftsplanerische Grundlagen, vorhandene Pflege- und Entwicklungskonzepte)
  - Kartierung der Brutvögel und Amphibien (Frühjahr/Sommer 2016)
  - Ergänzung und Aktualisierung der vorhandenen Biotopkartierungen (Sommer 2016)
  - auf Basis dieser Grundlagenermittlungen:
    - ➔ Entwicklung von Leitbildern und Zielen

# PEP Wedeler Au - Vorgehen

---

- Erarbeitung des Pflege- und Entwicklungsplanes, Phase 2:
  - Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen zu Erhalt, Entwicklung und Ausweitung von FFH-Lebensraumtypen
  - Integration von Schutzkonzepten für ausgewählte Tier- und Pflanzenarten (z.B. Kiebitz, Breitblättriges Knabenkraut)
  - Vorschläge zu Naturerleben, Erholungsnutzung und Besucherlenkung



# PEP Wedeler Au - Beispielmaßnahme

## • Beispielmaßnahme „Ökokonto am Autal“

### – Bestand

- Mesophiles Grünland (FFH-Lebensraumtyp 6510 „Magere Flachlandmähwiesen“)
- Nassgrünland, Röhrichte
- Mehrere Pflanzenarten der Roten Liste, v.a. Großer Klappertopf
- Vorkommen des Kiebitz bis 2014
- Ehemaliger Orchideenstandort



# PEP Wedeler Au - Beispielmaßnahme

---

- Beispielmaßnahme „Ökokonto am Aotal“

- Wesentliche Ziele

- Förderung des FFH-Lebensraumtyps 6510 „Magere Flachlandmähwiesen“
- Erhalt und Entwicklung des floristischen Artenspektrums (Klappertopf, Orchideen)
- Verbesserung der Habitatbedingungen für den Kiebitz
- Förderung von Amphibien

- Maßnahmen

- Dauerhafte Mähwiesennutzung, 1-malige Mahd ab Anfang August
- Partielle Aufweitung von Grüppen
- Instandsetzung des Zaunes



## PEP Wedeler Au - Bearbeitungsstand

---

- Aktueller Bearbeitungsstand
  - Datenrecherche ✓
  - Kartierung der Brutvögel und Amphibien ✓
  - Kartierung der Biotoptypen ✓
  - Digitalisierung der Kartiererergebnisse ✓
  - In Arbeit: Zielentwicklung und Definition von Maßnahmen
  - Projektabschluss: März 2017



Vielen Dank!

